



## **SHIRLEY BRILL** **Klarinette**

Shirley Brill begann ihre solistische Karriere mit dem Israel Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Zubin Mehta. Darüber hinaus konzertierte sie als Solistin mit dem Genfer Kammerorchester, dem Jerusalem Symphony Orchestra, den Lübecker Philharmonikern, dem Deutschen Symphonieorchester Berlin und anderen Orchestern.

Sie ist Siegerin des Concours de Genève 2007 und des Internationalen Klarinettenwettbewerbs 2006 in Markneukirchen. Zudem wurde sie mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Sonderpreis des internationalen ARD-Musikwettbewerbs.

Shirley Brill trat bei Musikfestivals in Schleswig-Holstein, Davos (Schweiz), Ljubljana (Slowenien) und Bangalow (Australien) auf und musizierte zusammen mit Musikern wie Sabine Meyer, dem Borromeo Quartet, dem Jerusalem Quartet oder dem Trio di Clarone. Seit 1999 spielt sie im Duo Brillaner mit dem Pianisten Jonathan Aner. Beide sind Gewinner des Possehl-Wettbewerbs und Stipendiaten der America Israel Cultural Foundation sowie der Ronen-Stiftung. Zusammen traten sie in

zahlreichen Konzerten in Europa (Berliner Philharmonie), Nord-Amerika (Carnegie Hall), Asien und Australien auf.

Ihre erste CD erschien im Juni 2005 und wurde im Ensemble Magazin als „faszinierendes Beispiel für die klangliche Verbundenheit der beiden grandiosen Kammermusiker“ bewertet.

Auch der Lehrtätigkeit widmet sich Shirley Brill: Sie gab Meisterklassen in Australien, Italien, Israel und Kanada. Im Bereich der Neuen Musik arbeitete sie mit zahlreichen führenden zeitgenössischen Musikern zusammen, u. a. mit Zsolt Nagy, Stephen Drury und Diethelm Jonas. Außerdem hat sie viele Stücke junger Komponisten uraufgeführt und das Repertoire für Klarinetten durch ihre eigenen Transkriptionen vorhandener Werke erweitert (Violinsonaten von Mozart und Janáček).

Ihre Ausbildung erhielt Shirley Brill zunächst bei Prof. Yitzhak Katzap in Israel. Später studierte sie bei Sabine Meyer an der Musikhochschule Lübeck sowie bei Prof. Richard Stoltzman am New England Conservatory, Boston, USA.